

## **Raster Voraussetzungen für A1:**

### ***Rezeption***

Kann unterschiedliche Handformen und Bewegungsformen sowie Gesichtsausdrücke auf visueller Ebene wahrnehmen, unterscheiden und verstehen.

Kann auf Objekte verweisende Gesten sowie Gesten, die Objekte beschreiben, verstehen und identifizieren.

Kann den ikonischen Gehalt von Äußerungen erkennen.

Kann verschiedene einfache manuelle, mimische und mundgestische Ausdrucksformen korrekt einordnen.

Weiß, dass eine differenzierte visuelle Wahrnehmung Grundlage für den Einstieg in die Gebärdensprach-Rezeption ist.

### ***Produktion***

Kann unmarkierte Handformen und Bewegungsformen sowie Gesichtsausdrücke produzieren und miteinander koordinieren.

Kann Objekte eindeutig anzeigen.

Kann Gesten richtig ausführen, die auf Objekte verweisen und Objekte beschreiben.

Kann visuell-gestische Darstellungen wiederholen.

Kann auf natürliche Art und Weise die visuell-gestische Modalität nutzen. Langsamere Ausführungen und Denkpausen sind angemessen.

Versteht, dass das Einsetzen des Körpers in der visuell-gestischen Modalität der DGS Grundlage für den Einstieg in die Gebärdensprachproduktion/-Kommunikation ist.

### ***Interaktion***

Kann sich mit einem Gesprächspartner über manuelle und non-manuelle Signale austauschen, ohne auf das DGS-Lexikon zugreifen zu müssen.

Weiß, wie man die Aufmerksamkeit von Personen erlangen kann.

Kann mit einem Gesprächspartner eine gemeinsame Perspektive einnehmen und sich mit ihm darauf beziehen.

Versteht, dass direkter Blickkontakt mit einem Gesprächspartner Grundlage für die Verständigung ist.

## **Raster für A1:**

### ***Rezeption***

Kann vertraute Gebärden und ganz einfache gebärdensprachliche Äußerungen verstehen, die sich auf einen selbst, die Familie oder auf konkrete Dinge um einen herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gebärdet und es werden Pausen gemacht.

Versteht das Fingeralphabet, wenn es langsam ausgeführt wird.

Kann einzelne vertraute Namen, Gebärden und ganz einfache gebärdensprachliche Sätze in kurzen Filmclips verstehen.

### ***Produktion***

Kann einfache gebärdensprachliche Sätze produzieren, die sich auf einen selbst, die Familie oder auf konkrete Dinge um einen herum beziehen sowie um bekannte Personen zu beschreiben und um mitzuteilen, wo man wohnt.

Kann das Fingeralphabet benutzen.

Kann kurze, einfache Filmclips produzieren, z. B. eine Grußbotschaft formulieren und andere Personen kurz beschreiben. Die Filmclips dürfen einige Unterbrechungen und Selbstverbesserungen aufweisen.

***Interaktion***

Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn der Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders auszudrücken und dabei hilft zu formulieren, was zu gebärden versucht wird.

Kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.

Kann einfache Mitteilungen über ein visuelles Kommunikationsmittel geben und verstehen.